

**Walter Braunsnik Verlag, Berlin W. 8,**

Ⓩ Kronenstr. 19/19a.

In ihrer Sitzung am 25. Februar 1903 beschloß die Städtische Schuldeputation zu Berlin nach eingehender Prüfung der vier zur engeren Wahl zugelassenen Religionsbücher, das

### Biblische Geschichtsbuch

bearbeitet und mit einem Hilfsbuch für den evangel. Religionsunterricht versehen von

**Dr. L. S. Fischer** u. Prof. **D. Scholz**  
Stadt- u. Kreisschul- Prediger an St.  
inspektor. Marien

an Stelle der bis dahin an sämtlichen Berliner Gemeindeschulen gebrauchten Fürbringer-Bertram'schen biblischen Geschichten einzuführen. Diesen Beschluß hat der Herr Minister unter dem 22. August d. J. genehmigt.

Das Religionsbuch schließt sich auf das genaueste an den Lehrplan f. die Berliner Gemeindeschulen von 1901 an. Die Verfasser haben versucht, in der Wiedergabe der biblischen Geschichten an Luthers Vorbild anzuknüpfen, das Gemütvolle, Anschauliche und im höchsten Sinne des Wortes Vollstimmliche seines Sprachgebrauchs festzuhalten.

Der II. Teil — das Hilfsbuch bringt die Geographie des heiligen Landes, Kirchengeschichte — in ihr eine formvollendete und packende Darstellung der Reformation — und als Anhang Kirchenjahr, Ordnung des Gottesdienstes, Perikopen, Katechismus, Bibelsprüche, Kirchenlieder, Psalmen und Gebete. Das Buch macht jedes weitere Hilfsmittel entbehrlich. Bei seinem Druck sind durchgängig die Vorschriften d. Städt. Schuldeputation für die Gesunderhaltung des Auges innegehalten worden. Als ein besonderer Schmuck dienen ihm die vier vom Berliner Lehrerverein im Vierde'schen Schulatlas (G. Westermann, Br.) veröffentlichten Karten zur biblischen Geschichte. Auch an der übrigen Ausstattung ist nicht gespart worden und stellt sich doch der Preis des in Hblwdbd. gebundenen Buches mit starkem Leinwandrücken und Ecken bei 21 Druckbogen in gr. 8<sup>o</sup>. auf nur 1 M ord., 80 s netto. 26/25 Expl. für 20 M.

In Vorbereitung befindet sich die zweite, völlig umgearbeitete und verbesserte Auflage von:

### Fischer und Scholz, Biblisches Geschichtsbuch.

Ausgabe für höhere Schulen.

Ga. 22 Bogen mit 4 Karten. Hblwdbd.

à 1 M 50 s ord., 1 M 20 s no.

25 Explre. für 29 M 90 s.

Schon die Tatsache, daß von diesem Buche, noch ehe die Volksausgabe genehmigt ward, eine zweite Auflage vorbereitet werden mußte, spricht am besten für die Tüchtigkeit der Arbeit.

Für die beiden ersten Schuljahre erschien im Anschluß an das obige biblische Geschichtsbuch:

### Fischer und Scholz, Methodisches Hilfsbuch für den evangelischen Religionsunterricht. Heft 1:

### Siebenundzwanzig biblische Geschichten f. d. beiden ersten Schuljahre

in freier, dem kindlichen Verständnis angepaßter Bearbeitung.

55 S. 8<sup>o</sup>. Hlwdbd. 60 s ord., 50 s no.  
25 Exemplare für 11 M 25 s.

Der neue Lehrplan für die Berliner Gemeindeschulen läßt es erwünscht erscheinen, für den evangel. Religionsunterricht den Stoff in der durch den Plan bedingten Gestaltung zusammenzutragen. In 3 aufeinanderfolgenden, den 3 Stufen der Berl. Gemeindeschulen entsprechenden Heften, die später vielleicht zu einem Buche vereinigt werden, gedenken die Verfasser alles das zu bieten, was der Lehrer für einen planvollen und erfolgreichen Unterricht sich sonst erst zusammentragen müßte. Aber nicht bloß der Hand des Lehrers sollen diese 27 biblischen Geschichten dienen, vielmehr ist dieses erste Heft ganz besonders als Einführung des Kindes in die biblische Geschichte gedacht und als solche von dem Kind selbst zu benutzen, die biblischen Geschichten werden daher in freier Form, der Altersstufe der Kinder entsprechend, in diesem Büchlein vorgetragen.

### Sach, Otto, Kunstgeschichtl. Wanderungen d. Berlin m. Einleitung von Prof. Rich. Bormann.

XII, 188 S. 8<sup>o</sup>.  
m. vielen Orig.-Illustrationen, Buchdecke  
n. e. Entwurf von O. Sach.

Leinwdbd. 3 M ord., 2 M 25 s no.  
Einzelne Exemplare 2 M 10 s bar -  
11 Exemplare für 20 M 30 s.

Reich illustriert, in völlig neuer Bearbeitung, neuem Gewande erscheinen diese „Wanderungen“ mit einer Einleitung und Empfehlung des Herrn Professor R. Bormann, Nachfolger Adlers auf dem Lehrstuhl unserer Technischen Hochschule und rühmlichst bekannt durch sein f. J. im Auftrage unserer Stadtverwaltung herausgegebenes Werk „Berlin u. s. Bauten“. Durch seinen anregenden, sich von jeder Trockenheit fernhaltenden Ton hat auch dies Werk die besondere Empfehlung der Städtischen Schuldeputation gefunden, die es im Gemeinde-Schulblatt für die Lehrerbibliotheken, Prämienverteilung und Schülerwanderungen empfiehlt. Die letzte Wanderung ist insbesondere Charlottenburg gewidmet. Das Buch ist ein zuverlässiger Cicerone in allen künstlerischen Sehenswürdigkeiten, dem sich der Berlin besuchende Fremde und auch unsere heranwachsende Jugend gern anvertrauen wird.

### Boetticher's

Hilfsbuch für den Religionsunterricht, das aus dem Verlage Alvin Braunsnik in den meinigen überging, macht für das Ende des Jahres ebenfalls eine neue, nämlich die IV. Auflage nötig.

20 Bogen mit 4 Karten Leinwandband  
à 2 M ord., 1 M 60 s netto,  
25 Exemplare für 37 M 50 s.

Das vorzügliche Buch, das seinen Ursprung den alten Fürbringer'schen biblischen Geschichten verdankt, wird heute an fast allen Berliner Realschulen, vielfach in den Gymnasien auch der Vororte, den preußischen Provinzen, in den Hansestädten und in Mecklenburg gebraucht. Die bevorstehende Auflage wird in ihrer Ausstattung bei gleichem Preise von mir bedeutend verbessert werden.

Als Vorstufe dieses Buches erschien im Jahre 1902 in meinem Verlage:

### Boetticher, biblische Geschichten für die Vorschulen höherer Lehranstalten.

VIII, 64 S. Hlwdbd. 60 s ord., 50 s no.  
25 Exemplare für 11 M 25 s.

Hier ist der leichte, doch warm kindliche Erzählungsstil mit der Würde, und die für 8jährige Knaben nötige Kürze mit der Anschaulichkeit der Bibelsprache vereinigt. Noch in seinem Vorwort sagte der Verfasser bescheiden, „jeder der dies zu erreichen versucht, muß sich damit begnügen, das Beste gewollt zu haben“. Daß hier Wollen und Vollbringen eins bedeutet, davon zeugt, daß das Buch im August 1902 herauskam und bereits Ende Oktober desselben Jahres 25 Anträge auf Einführung desselben beim Kgl. Provinzial-Schul-Kollegium eingelaufen waren.

Aus dem Verlage Albert Cohn Nachf., hier, ging im Jahre 1902 in den meinigen über:

### Soüel, fünfstellige Logarithmentafeln d. Zahlen u. d. trigonometr. Funktionen nebst d. Gauß'schen Additions- und Subtraktionslogarithmen.

XLVI, 118 S. kart. 2 M 50 s ord.,  
1 M 90 s no.  
26/25 Exemplare 47 M 45 s.

Aus dem Verlage Alvin Braunsnik, hier, ging am 1. April d. J. in den meinigen über:

### Bertram, H., d. Anfänge d. Elektrizitäts- lehre in d. Gemeindeschule. 50 s ord., 35 s no.

Fürbringer-Bertrams bibl. Geschichten.  
Unterfl. (I.) 74. Aufl. à 50 s ord.,  
40 s no.

— do. Mittelfl. (II.) 88. Aufl. à 75 s ord.,  
60 s no.

— do. Oberfl. (III.) 46. Aufl. Koh  
à 1 M ord., 75 s no.; Einband zum  
III. Teil à 20 s no.

Auf 25 Explre. 1 Freieexplr.